

TOP

Fraktion **Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Fraktion **SPD-Altstadt**

im Ortsbeirat Mainz-Altstadt

Vorlage-Nr. **1578/2016**

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 9. November 2016

REDEZEIT DES ORTSVORSTEHERS IM STADTRAT

Bei der Diskussion um die Redezeit der OrtsvorsteherInnen wurden durch den städtischen Pressesprecher Marc-André Glöckner falsche Angaben gemacht. Es ist uns rätselhaft, wie der Pressesprecher bezüglich der vom Ortsvorsteher der Altstadt am 25.06.16 im Stadtrat gehaltenen Rede als Dauer 20 anstatt der tatsächlichen knapp 6 Minuten angibt. Solche Übertreibungen dienen der Stimmungsmache, die Verwaltung ist jedoch zu Neutralität verpflichtet und hat nicht das Recht, gegen gewählte Vertreter/innen der Bürgerschaft derartig zu polemisieren.

Der Ortsvorsteher als direkt von den BürgerInnen des Stadtteils gewählter Vertreter sollte bei wichtigen Themen, die die Belange des Stadtteils entscheidend tangieren, die Möglichkeit haben, die Sichtweise des Ortsbeirates angemessen in den Stadtrat einbringen zu können. Da bisher seitens der Mainzer Ortsvorsteher/innen auch nur äußerst selten von diesem Recht Gebrauch gemacht wurde, war die Änderungsinitiative, die glücklicherweise erfolglos blieb, umso unverständlicher.

Wir bitten daher die Verwaltung um Klarstellung, dass der Ortsvorsteher der Altstadt anlässlich der Stadtratssitzung am 25. Mai 2016 zum Thema Umgestaltung der Ludwigstraße nur weniger als 6 Minuten Redezeit und keine 20 Minuten in Anspruch nahm. et wurde. Herr Dr. Huck wurde am Ende darüber hinaus durch den Oberbürgermeister unterbrochen und aufgefordert, seine Rede zu beenden.

Renate Ammann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Jürgen Hoffmann

Fraktion der SPD-Altstadt